

Freitag, 02. April 2010 11:19 Uhr

URL: <http://www.wiesbadener-tagblatt.de/region/wiesbaden/stadtteile/igstadt/8212181.htm>

Wiesbadener Tagblatt



IGSTADT

Aus Liebe zum Schreiner-Handwerk

13.01.2010 - IGSTADT

KARL-HEINZ BRAUER Der Igstadter schätzt in seinem Metier vor allem die Vielfalt der Aufgaben

Der Schreinermeister Karl-Heinz Brauer liebt sein Handwerk. Es entspricht seiner Berufung. Das merkt man sofort, wenn man ihm zuschaut oder eine seiner qualitätsvollen Arbeiten betrachtet.

Es ist vor allem die Vielfalt der Aufgaben, die den sympathischen 45-Jährigen reizt. Auch seine Tätigkeit in der Lehrlingsausbildung an einem Berufsschulzentrum ist für ihn eine willkommene Abwechslung und Herausforderung. Schon als Kind erfährt er sein handwerkliches Geschick, wächst selbstverständlich in den Schreinereibetrieb des Vaters hinein. Allerdings gibt es da noch eine andere Berufsvorstellung, als er mit Fünfzehn die Schule verlässt: Radio- und Fernstechniker. Den behält er lieber für sich. Entscheidet sich dann ganzherzig für die Ausbildung im väterlichen Betrieb. Mit 28 Jahren hat er sein Ziel erreicht: er ist selbständiger Bau- und Möbelschreinermeister.

Wenn Sie erzählen sollten, warum Sie erfolgreich und zufrieden in Ihrem Beruf sind: welche Gründe nennen Sie?

Ich stelle einen hohen Qualitätsstandard an mich selbst - ich mache meine Arbeit beim Kunden so, als würde ich es für mich persönlich machen. Dazu gehört es, ordentlich und sauber zu arbeiten, so weit wie möglich pünktlich und zuverlässig zu sein. Sicher spielen auch meine Fähigkeiten, meinen Kunden gut zuzuhören und ihnen den Sachverhalt verständlich erklären zu können, eine Rolle.

Was würden Sie als Ihre drei wesentlichen Stärken bezeichnen?

Ehrgeizig, Präzision, geduldig und daher umgänglich.

Was ist Ihre berufliche Motivation?

Die Vielfalt der Aufgaben reizt mich, dass ich täglich etwas Neues zu entwickeln und auszuführen habe. Ich hole mir dann Anregungen und setze sie mit den Händen um. Das gibt mir ein zufriedenes Gefühl.

Waren Ihre beruflichen Entscheidungen eher selbst- oder fremdbestimmt?



Der passionierte Schreinermeister Karl-Heinz Brauer ist gern in seiner Werkstatt. Foto: RMB/Friedrich Windolf

Eher selbstbestimmt.

Gab es vielleicht Vorbilder, die Ihre Berufswahl beeinflusst haben?

Mein Vater, der auch heute noch im Betrieb mitarbeitet.

Wann hatten Sie erstmals die Idee, das zu tun, was Sie jetzt tun?
Gab es ein Schlüsselerlebnis, einen Satz, ein bestimmtes Gefühl oder ein Bild dabei?

Kein Schlüsselerlebnis speziell - als Kind wächst man da rein, ist oft in der Werkstatt des Vaters dabei, schaut zu, geht zur Hand.
Mit 14 habe ich mich entschieden: "Ich will auch Schreiner werden - selbständig."

Sind Ihre besonderen Begabungen in Ihrer Familie gefördert worden?

Mein Vater hat meine Fähigkeiten festgestellt und mich darin bestärkt.

Gab es zu der Zeit des Schulabschlusses andere starke Ideen /Vorstellungen in Ihnen?

Ich wäre gerne Radio- und Fernstechniker geworden.

Haben Sie noch einen beruflichen Traum, den Sie verwirklichen möchten?

Nein, bisher nicht.

Welche Werte leiten Sie?

Zuverlässigkeit, Qualität, Familienverbundenheit, Gesundheit, Ehrlichkeit, Interesse am anderen Menschen und seinen Bedürfnissen, Verantwortungsgefühl.

Was raten Sie Jugendlichen, Wie gelingt heute eine nachhaltige Berufswahl?

Gut ist es, wenn man mit 14/15 Jahren schon weiß, was einem Freude macht.

Was sollten Jugendliche besonders beachten?

Realistische Ziele haben und sie auch umsetzen. Den Qualitätsstandard halten, auch wenn man schon lange im Geschäft ist. Dass man zufrieden ist in seinem Beruf.

Was muss ein junger Mensch einbringen, um beruflich zufrieden und erfolgreich zu werden?

Leistung, Ehrgeiz, soziales Verhalten, gute Umgangsformen.

Das Gespräch führte

Ulrike Dorothee Hansen

Weitere Meldungen**Aigner für fünf Euro Gebührenobergrenze beim**

26.03.2010

Miami: Kohlschreiber und Becker in der 3. Runde

27.03.2010

**Exklusiver IT Ratgeber: Das effiziente**

19.01.2010

ANZEIGE

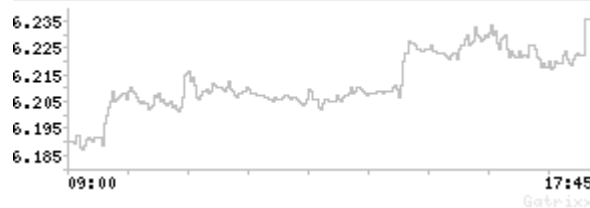
powered by plista

Liveticker Fußball

Verfolgen Sie die aktuellen Spiele der Ersten Bundesliga und des DFB-Pokals sowie der Champions League im Liveticker. Wer führt, wer gewinnt? Verpassen Sie kein Tor.

**Börse**

DAX (R)

**Ratgeber**[Auto](#)[Wohnen](#)[Beruf/Bildung](#)[Multimedia](#)[Ernährung](#)[Familie](#)[Garten/Umwelt](#)[Geld und Recht](#)[Gesundheit](#)[Jugend](#)[Lifestyle](#)[Reise](#)[Tarife](#)[Tiere](#)**Veranstaltungen**[Designschau - for General Purpose](#)

02.04.2010, Adler-Center, Wiesbaden

[Ewa Stefansk - Neue Bilder](#)

02.04.2010, Aids-Hilfe Wiesbaden, Wiesbaden

[Treff: vor dem Haus Taunusstr. 46-48:](#)[Mitgehen auf dem 3000-Schritte-Pfad](#)

02.04.2010, Forum Demenz, Wiesbaden

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2010

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main